



Auf Agentursuche neues altes Manuskript anbieten

Hallo liebes Forum,

ganz frisch hier und schon habe ich eine Frage, die ihr mir hoffentlich beantworten könnt.

Ich bin zur Zeit auf Agentursuche und lese bei den Anforderungen ans Anschreiben & Exposé, dass verlangt wird, die Verlage, die das Manuskript bereits abgelehnt haben, anzugeben. Vollkommen verständlich, die Agentur will ja kein Manuskript vorstellen, das gestern erst in den Mülleimer gewandert ist (überspitzt formuliert).

Nun ist es aber so, dass ich vor rund 4 Jahren, voller Freude, meinen allerersten Roman beendet zu haben, ohne groß nachzudenken an ein paar Verlage verschickt habe und prompt Absagen kassiert habe. Das Manuskript war viel zu überladen und auch sonst hat mir die Distanz gefehlt.

Mittlerweile habe ich aus meinen (damaligen) Fehlern gelernt, den Roman in mehrere Teile aufgesplittet und generalsaniert, Szenen wurden umgeschrieben, neue Figuren eingeführt, etc., mit einem Wort, kein Stein ist auf dem anderen geblieben. Dennoch bleibt der Plot im Groben derselbe, den ich damals im Exposé vorgestellt habe.

Nun meine Frage: Kann noch immer die Rede davon sein, dass das Manuskript, mit dem ich mich heute bei Agenturen bewerbe, bereits von Verlagen abgelehnt wurde, oder kann man es bereits als ein neues werten? Muss/Sollte ich erwähnen, dass es bereits abgelehnt wurde? (Allerdings nicht in dieser Form) Wann wird aus einem überarbeiteten Manuskript ein neues?

Diskutieren Sie [hier](#) online mit!